

INSTITUT FÜR ARCHÄOLOGIEN

FACHBEREICH: UR- UND FRÜHGESCHICHTE
SOWIE MITTELALTER- UND
NEUZEITARCHÄOLOGIE

EINLADUNG ZU EINEM GASTVORTRAG

VON



Prof. Dr. Thomas Meier (Universität Heidelberg)

***Ora et labora* am Rand der Alpen** **Ein mittelalterliches Kloster auf dem Petersberg bei Flintsbach/Inn in seiner Welt**

Über das Leben in den großen Abteien des Mittelalters wissen wir vieles, fast nichts aber über die kleinen Klöster, Propsteien und Priorate. Eine solche Propstei im bayerischen Inntal war Ziel einer Lehrgrabung zwischen 1997 und 2004 und eines interdisziplinären umweltarchäologischen Forschungsprojekts von 2003 bis 2006. Die Untersuchungen haben nicht nur Einblicke in die Geschichte dieses konkreten Platzes eröffnet, sondern auch ein mittelalterliches Lebensbild der ländlichen Bevölkerung in der *longue durée* gezeichnet. Nicht zuletzt ergaben sich neue Perspektiven auf Praxis und Theorie interdisziplinärer Zusammenarbeit zwischen Kultur- und Naturwissenschaften.

Prof. Dr. Thomas Meier: Studium der Vor- und Frühgeschichte, Mittelalterlichen Geschichte und Provinzialrömischen Archäologie in München. 1999 Promotion über „Die Archäologie des mittelalterlichen Königsgrabes“ (München). Seit 2008 Professur für Ur- und Frühgeschichte an der Universität Heidelberg. Forschungs- und Lehrschwerpunkte: archäologische Theorie und Interdisziplinarität, diachrone Umwelt- und Landschaftsarchäologie sowie Mittelalterarchäologie.

Ort: Zentrum für Alte Kulturen, Atrium
Langer Weg 11
SR 1

Zeit: **Mittwoch, 9. Mai 2012, 17:00 Uhr**

Univ.-Prof. Dr. Harald Stadler